

Niederschrift

zur 5. Sitzung des Ausschusses für Rechnungsprüfung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree (Wahlzeit 2008/2014)

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Dienstag, den 07.12.2010	18:00 - 19:45 Uhr	Beratungszimmer des Alten Rathauses

Anwesenheit

Vorsitz

Eberhard Henkel ,

Fraktion DIE LINKE.

Martin Gollmer , Lothar Nachtigall (Vertretung für Oberländer, Sven) , Käthe Radom ,

CDU-Fraktion

Jürgen Teichmann (Vertretung für Hoffrichter, Jens)

SPD-Fraktion

Jürgen Luban , Anja von Collrepp ,

Verwaltung

Eckhard Fehse , Jürgen Roch , Barbara Scharf ,

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Henkel begrüßt alle Ausschussmitglieder und die Vertreter der Verwaltung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ausschussmitglieder bzw. ihrer Stellvertreter wird festgestellt.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.10

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.09.10 wird mit zwei Enthaltungen bestätigt.

TOP 5 Informationen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende hat keine Informationen für die Ausschussmitglieder.

TOP 6 Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

TOP 6.1 Stand der Abrechnung der Fördermaßnahmen gemäß Konjunkturpaket II (Aufstellung anbei)

Als kommissarischer Fachbereichsleiter erläutert Herr Roch den Stand der Abarbeitung und Abrechnung der durch das Konjunkturpaket II (Zukunftsinvestitionsgesetz) finanzierten Baumaßnahmen. Hierzu wurde den Ausschussmitgliedern mit der Einladung Zahlenmaterial übergeben. Grundlage bilden die Beschlüsse der Stadtverordneten 5/086 und 5/128 sowie die Pläne der Haushaltsjahre 2009 und 2010. Herr Roch erklärt die aufgetretenen Differenzen zu der anfänglichen Planung. Um die Möglichkeiten des Konjunkturpaketes auszuschöpfen, war eine umfassende Planung vor Antragsstellung nicht immer möglich.

Auf Nachfrage von Frau von Collrepp teilte Herr Roch mit, dass für die gesamten Maßnahmen in den Jahren 2009 bis 2011 ca. 670 TEUR Eigenmittel aufgebracht werden müssen.

Fragen der Stadtverordneten zu diesem Thema wurden umfassend beantwortet.

Herr Henkel bedankt sich für diesen Vortrag.

TOP 6.2 Der Einsatz und die Auswirkungen von Finanzderivaten

Anhand einer PowerPoint Präsentation erläutert Herr Dr. Fehse umfassend das aktive Zinsmanagement mit Finanzderivaten der Stadt.

Ausgehend von der Erläuterung der einzelnen Begrifflichkeiten von Finanzderivaten, besonders in der Form der Swaps und Fremdwährungsgeschäften, werden die z. Zt. aktuellen Darlehen (Grundgeschäfte) aufgelistet dargestellt. Durch die Absicherung der einzelnen Darlehen mittels Swaps wird versucht, die anfallenden Zinsen des Grundgeschäftes, das meist eine längere Vertragslaufzeit besitzt, zu minimieren.

Anschließend stellte sich Herr Dr. Fehse den Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Radom möchte gern den Betrag der Aufwendungen für Zinsen in diesem Jahr wissen.

Der Kämmerer wird ihr die Summe am Donnerstag zur Stadtverordnetenversammlung nennen.

TOP 7 Informationen der Verwaltung

Es gibt keine Informationen von der Verwaltung.

TOP 8 Behandlung von Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses

Das Thema der nächsten Ausschusssitzung am 22.03.11 wird der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2009 sein.

TOP 9 Beendigung der Sitzung

Die Sitzung wird beendet. Die Niederschrift umfasst zwei Seiten.

Eberhard Henkel
Vorsitzender

Barbara Scharf
Schriftführern